



**Protokoll
Ausschuss für Soziales, Gesundheit und
Rechte der Minderheiten
am 06.11.2019**

Ort: Stadtmuseum, Veranstaltungsraum in der 3. Etage
Bahnhofstraße 22, 03046 Cottbus/Chósebuz
Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:03 Uhr

Anwesenheit:

Domke, Barbara	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Dyrda, Anja	AUB/SUB
Gärtner, Philipp	Unser Cottbus/FDP
Groß, Klaus	AfD
Kettlitz, Denis	SPD Vertreter für Heger, Anja
Kircheis, Kerstin	SPD
Mankour, Birgit	DIE LINKE
Rabes, Michael	CDU
Richter, Eberhard	DIE LINKE
Schöngarth, Andy	AfD
Galle, Rüdiger	CDU Vertreter für Schulz, Dietmar

Sachkundige Bürger und Gäste (siehe Anwesenheitsliste Anlage 1)

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Rechte der Minderheiten ist beschlussfähig.
Es sind 11 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, darunter zwei Vertreter.

TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

TOP 3 Protokollkontrolle

Das Protokoll der Beratung vom 09.10.2019 wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

TOP 4 Beschlussvorlagen

4.1 OB-018/19 Benennung der Mitglieder für den Seniorenbeirat v.: Beauftragter für Menschen mit Behinderung/Senioren

Herr Franzke informiert, dass die 15 Benannten die Kriterien der Hauptsatzung erfüllen. Auf Nachfrage von Frau Kircheis antwortet Herr Franzke, dass es sich bei den Vorschlägen um eine Mischung aus alten und neuen Mitgliedern handelt.

Vorlage OB-018/19

Abstimmung: 11 : 0 : 0

4.2 OB-019/19 Benennung der Mitglieder für den Beirat für Menschen mit Behinderungen v.: Beauftragter für Menschen mit Behinderung/Senioren

Herr Franzke berichtet zur Auswahl der 11 Vorschläge aus 16 Bewerbungen. Er erläutert auf Nachfrage von Herrn Kettlitz die Auswahlkriterien. Herr Richter ergänzt zur Frage von Herrn Groß, dass er und Herr Franzke vom Ausschuss als Auswahlgremium bestimmt waren. Herr Richter bittet darum, die fünf unberücksichtigten Bewerber/innen als Ersatzkandidaten vorzusehen und die Anfrage zur Bereitschaft dazu diesbezüglich an sie zu richten.

Vorlage OB-019/19

Abstimmung: 11 : 0 : 0

4.3 II-016/19 Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes der Stadt Cottbus/Chósebuz mit Gebührentarif ab 01.01.2020 v.: Fachbereich 37

Herr Zellmann informiert, dass sich die Gebühren ab 2020 insbesondere durch Personalkostensteigerung, höhere Fahrzeugmieten und die Verrechnung einer Unterdeckung aus dem Jahr 2018 erhöhen. Zur Frage von Herrn Groß zur Stellungnahme der Arbeitsverbände der Krankenkassen erklärt Herr Zellmann, dass Einvernehmen besteht.

Frau Domke fragt nach, ob bei missbräuchlicher Inanspruchnahme des Rettungsdienstes die gleichen Gebühren anfallen. Herr Zellmann erläutert, dass bei Nachweis einer missbräuchlicher Inanspruchnahme ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet wird als auch Anzeigen erstattet werden.

Vorlage II-016/19

Abstimmung: 11 : 0 : 0

4.4 II-017/19 Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Cottbus/Chósebuz über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- oder Feiertagen im Jahr 2020 v.: Fachbereich 32

Herr Land informiert über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- oder Feiertagen zu fünf zentralen und drei lokalen Veranstaltungen. Frau Domke fragt, ob geprüft wird, ob Zuschläge gezahlt werden. Herr Land teilt mit, dass dies nicht Aufgabe der Verwaltung ist, aber Kontrollen durchgeführt werden. Die Gewerkschaften sind informiert.

Vorlage II-017/19

Abstimmung: 11 : 0 : 0

4.5 III-010/19 Erste Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Plätzen in den Kindertagesstätten in Trägerschaft der Stadt Cottbus/Chósebuz und in öffentlich vermittelter Kindertagespflege der Stadt Cottbus/Chósebuz (Elternbeitragssatzung der Stadt Cottbus/Chósebuz) v.: Fachbereich 51

Herr Schneider erläuterte die rückwirkende Korrektur der Elternbeiträge für die Jahre 2016/17, 2017/18 und 2018/19. Für Jahresbruttoeinkommen über 60.000 € wird der Beitrag neu berechnet. Herr Schneider beantwortet die Frage von Frau Domke dahingehend, dass nur die Gebührentabelle „Hort“ für Plätze in Trägerschaft der Stadt Cottbus / Chósebuz rückwirkend unwirksam wird, nicht die Elternbeitragsordnungen freier Träger. Herr Groß fragt mit Blick auf die geplante zusätzliche Vollzeitstelle für vier kommunale Horte, ob freie Träger ebenfalls unterstützt werden. Herr Schneider antwortet, man werde das mit den Trägern besprechen. Die freien Träger sind am 11.11.2019 zu einem Gespräch eingeladen. Zur Frage von Herrn Richter antwortet Herr Schneider, dass zukünftig keine Mindestbeiträge mehr vorgesehen sind.

Vorlage III-010/19

Abstimmung: 8 : 0 : 3

TOP 5 Berichte

**5.1 Berichterstattung Jobcenter Cottbus gE
v.: Geschäftsführer**

Herr Mochmann berichtet anhand der Präsentation der Anlage 2. Im Anschluss werden Auswirkungen der aktuellen Rechtsprechung auf Sanktionen des Jobcenters, der Einfluss des Schulabschlusses auf den Langzeitleistungsbezug und die Integration von asylberechtigten Leistungsbeziehern diskutiert.

TOP 6 Informationen, Anträge aus den Fraktionen und der Verwaltung, Anfragen

6.1 Informationen

**6.1.1. Information zum Stand der Integration in Cottbus/Chósebuz
v.: Servicebereich Bildung und Integration**

Frau Hacker, Herr Mirkhani und Frau Hammash berichten anhand der Präsentation der Anlage 3 über ihre Arbeit im Projekt „Vielfalt als Chance“- Arbeitsmarktintegration für Geflüchtete, das in der Berliner Straße 6 verortet ist.

6.2 Anträge aus den Fraktionen und der Verwaltung

6.3 Anfragen

TOP 7 Sonstiges

Frau Domke fragt, ob der Antrag der CDU (030/19 - Einrichtung einer Produktionsschule) in der heutigen Sitzung behandelt wird. Herr Richter verweist auf den Ausschuss im Dezember 2019.

Der öffentliche Teil endet um 19:03 Uhr.

gez.
Richter
Vorsitzender des Ausschusses

gez. Kasch
Protokollantin

Cottbus/Chósebuz , 20.11.2019